

Gedenktafel für das Jahr 1923/24

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **198 (1925)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

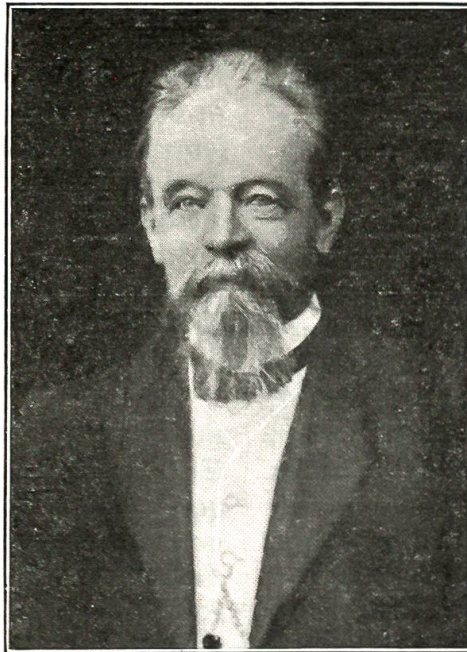
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Gedenktafel für das Jahr 1923/24.

Juli 1923 bis Juni 1924.

Juli. 1. In Bern, Dr. jur. Hermann Winkler, Kanzleisekretär im politischen Departement, geb. 1878. In München, Ed. Schwarz-Keller, von Basel, gew. Ingenieur der Schweiz. Bundesbahnen, geb. 1864. In Zürich, Professor Dr. Adolf Tobler, Professor für angewandte Elektrizität an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich, bekannter Wohltäter, geb. 1853. In Bern, Alphonse Marcuard-von Wurstemberger, Fabrikant, geb. 1847. — 4. In Chur, Rudolf Danak, Redaktor der „Neuen Bündner Zeitung“, geb. 1855. In Meiringen, Frau Gysler vom Hotel Schweizerhof in Hohfluh, geb. 1857. In Narberg, Arnold Peter, Fürsprecher und Notar. — 7. In Flüelen (Uri), Landrat Jonas Bühler, weitbekannter Geschäftsmann, geb. 1866. — 8. In St. Gallen, alt Landammann Zollikofer, geb. 1838. — 9. In Bern, Professor Dr. Eduard



Fürsprecher Arnold Peter.
† 4. Juli 1923.

Müller-Heß, Professor für orientalische Sprachen und für Englisch an der Universität Bern, geb. 1853. — 10. In Langenbruck, Albert Glur, seit 1865 Lehrer in Langenbruck, geb. 1838. — 11. In Bern, Hans Schachmann, alt Bundeskanzler, geb. 1849. In Menzingen, Frau Carmela Motta, Generaloberin des Klosters Menzingen, Schwester von Bundesrat Motta, geb. 1869. In Zürich, Reinhold Rüegg, früher Redaktor der „Zürcher Post“, geb. 1841. In Lent, Gottfried Tritten-Allemann, gew. Großrat und Gemeinderatspräsident, geb. 1862. — 12. In Genf, Architekt Alexandre Camoletti, Lehrer an der Gewerbeschule Genf, geb. 1873. — 14. Weissenstein (Solothurn), Konrad Illi, Leiter des Kurhauses Weissenstein, geb. 1860. — 15. In Bevey, Dr. Henri Moser, aus Schaffhausen (Charlottenfels). Im Jahre 1914 vermachte er der Stadt Bern seine ethnographische Sammlung im Werte von über 10 Millionen Franken, geb. 1854. — 16. In Zürich, Dr. h. c. Arnold Engler, Professor an der Eidgen. Technischen Hochschule, Direktor der forstlichen Versuchsanstalt, geb. 1869. In Rapperswil (St. Gallen), Major Nägeli-Mächler, geb. 1872. — 17. In Bern, Dr. Eduard Fettscherin, bekannter Zahnarzt, geb. 1865. In Caslano (Tessin), Rudolf Linder-Rösle, Fabrikdirektor, von Basel, geb. 1851. — 18. In Bern, Gottfried Lässer-Salvisberg, Coiffeur, geb. 1876. In Bern, Mathias Croisé, alt Buchdruckerreifeaktor, geb. 1853. — 21. In Zürich, Eduard Krug, Wirt, geb. 1839. — 22. Zofingen, Albert Wildi-Weber, alt Postverwalter, geb. 1853. — 23. In Bern, Gottlieb Schüpbach, Schlosser, geb. 1844. — 24. In Seengen (Murgau), Oberst Max Crismann, alt Nationalrat, langjähriger Besitzer des Kurhauses Brestenberg am Hallwilersee. In Biel, Frau Dr. Lanz-von Rütte, 95 Jahre alt, geb. 1828. — 25. In Basel, Carl Andreas Gehler-Herzog, Schuhfabrikant, geb. 1844. In

Locarno-Muralto, Fräulein Fanny Kunz, Mitbesitzerin des Hotels Sonne. — 26. In Ursenbach, Dr. phil. Walter Hadorn, Prorektor an der höhern Töchterschule in Zürich, geb. 1875. In Basel, Fritz Futterer, Kaufmann, geb. 1874. In Viareggio, Professor Max Gmür, Dozent für schweizerische Rechtsgeschichte und deutsches und schweizerisches Privatrecht und Handelsrecht an der Universität Bern, geb. 1871. In Zollikofen, Hans Eggler-Buchschafer, Buchhalter der Molkereischule Rütli in Zollikofen, durch einen Unfall, geb. 1890. — 27. Wabern, Johann Meister, alt Bundesbeamter, geb. 1847. — 28. In Thun, Arnold Kropf-Eggenberg, Wirt des Hotels zu Mehgern in Thun, geb. 1874. — 29. In Einigen am Thunersee auf einer Segelpartie verunglückt: Otto Steimle von Bern, Architekt, geb. 1897; Ernst Frieden von Thun, Feinmechaniker, geb. 1900; Fred Frieden von Bern, Goldschmied, geb. 1902. — 30. In Bern, Jakob Zulauf, Notar, geb. 1855. In Bern, Gottfried Bangerter, alt Nationalrat, Industrieller, geb. 1847. In Basel, Walter König, Architekt in Bern, geb. 1892. — 31. In Bern, Johannes Michel, Gipser- und Malermeister, geb. 1859.

August. 1. In Kerzers, Pfarrer Fritz Wüthrich, gestorben in Arolla. In Basel, Hans Koch-Sixt, Chef der Firma Koch & Cie. In Basel, Dr. Paul Fleißig-Strub, Spitalapotheker, geb. 1874. In Lyß, Joh. Gottfried Krähenbühl, Sekundarlehrer in Lyß, geb. 1857. — 2. In Sitten, Ständerat Joseph Ribordy, stürzte am Rawylpaß ab, geb. 1857. — 3. In Bern, Jakob Berner,

Angestellter der Amtschaffnerei, geb. 1849. In Bern, Ludwig Neuenschwander, Schneider, geb. 1859. In Bern-Bümpliz, Christian Portner, Küfer, geb. 1859. — 4. In Zürich, Frau R. Blumer-Edenstein, geb. 1830. — 5. In Vevey, Albert Säuberlin, Industrieller, geb. 1862. — 6. In Ostermundigen, Rudolf Rieder, Posthalter, geb. 1883. — 7. In Sitten, Emil Geßler,

früher Lehrer am Sittener Kollegium, Gründer und Besitzer des „Journal et Feuille d'AVIS de Sion“, geb. 1876. In Bern, Fritz Weibel-Joß, Schulsekretär d. K.B.B., geb. 1874. — 8. In Bern, Oskar Eckert, Substitut der Staatskanzlei. — 11. In Worb, Fritz Wittwer, Bäckermeister, geb. 1872. — 12. In Solothurn, alt Turnlehrer Wilhelm Späti, geb. 1837. — 13. In Laupen, Ernst Wismer, Drogist, geb. 1874. — 14. In Basel, Pfarrer Samuel Preiswerk-Sarajin, geb. 1853. — 16. In Bern, Rudolf Stäger-Moser, Mandatträger, geb. 1854. — 17. In Bern, Albert Huber, Zahnarzt, von einem Automobil überfahren, geb. 1864. — 18. In Bern, Eugen Glückiger, Kaufmann, Präsident der Museums-gesellschaft und anderer Vereine, geb.



Dr. Henri Moser.

+ 15. Juli 1923.

1859. — 19. In Bern, Robert Fren, gew. Postangestellter, geb. 1853. — 22. In St. Gallen, Dr. Othmar Müller, st. gallischer Staatschreiber, geb. 1859. In Bern, Gottlieb Bieri, gew. Färbereimeister, geb. 1855. — 24. In Bern, Eduard Karl Streit, gew. Schreinermeister, geb. 1842. — 26. In Bern, Johann Moser, gew. Münzarbeiter, geb. 1843. In Steffisburg, Karl Schneider, alt Schlossermeister, geb.

1860. — 28. In Luzern, Louis Urdger, früher Kanzlist auf der Staatskanzlei Luzern, 96½ Jahre alt, geb. 1827. — 29. In Brienz, Melchior Egger-Schild, Amtsrichter und alt Gemeindefreiber, geb. 1850. In Bern, Max Müller, Ingenieur, geb. 1873. In Lauterbrunnen, Karl von Allmen, Bergführer; er verunglückte auf einer Tour am Finsteraarhorn, geb. 1890. In Rigi-Kaltbad, Alfred Rüttschi-Kupf, gew. Seidenfabrikant von Zürich, geb. 1842. — 30. In Genf, August Ehinger, Kaufmann von Basel, geb. 1844. — 31. In Nidau, Dr. Frik Moll, praktischer Arzt, In Konstanz, Christian Hausmann, Chef der Speditionsfirma gleichen Namens in St. Gallen, geb. 1857.

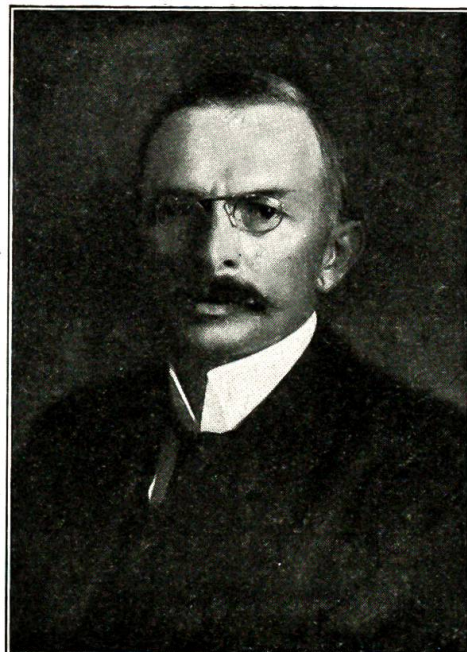
September. 1. In Bern, alt Pfarrer Walter Stähli, Adjunkt der bernischen Staatskanzlei, geb. 1870. In Oberwiltach, Frau Witwe Elise Liechti-Graf, Wirtin zum „Kreuz“ in Oberwiltach, geb. 1868. — 2. In St. Gallen, Adolf Alé-Steinlin, Seniorchef der großen Stickerfirma Alé frères in St. Gallen, geb. 1852. — 3. In Diemerswil bei Münchenbuchsee, Karl Ludwig Gerster, früher Pfarrer in Kappelen bei Narberg, geb. 1848. — 4. In Jegenstorf, Morik Lindenmeyer-Schoch, Pfarrer, geb. 1874. In Basel, Alwin Schwabe-Hegar, Kaufmann, langjähriger Mitarbeiter an der Nationalzeitung, geb. 1853. In St. Gallen, Oberbaurat Adolf Aloise-Wirth, früher technischer Leiter der Vereinigten Schweizerbahnen in Rorschach, geb. 1843. — 7. In Bern, Ernst Kofel, Beamter der eidgen. Landestopographie. Er verunglückte am 21. August beim Baden bei Spiez, geb. 1887. — 10. In Burgistein, August Lepp, früher Pfarrer in Wahlern, geb. 1843. In Interlaken, Dr. med. Hans Schären, Arzt, geb. 1852. In Heiden, Dr. phil. h. c. Alfred Tobler, Herausgeber einer bekannten Lieder Sammlung sowie des Büchleins über den „Appenzellerwih“, geb. 1845. — 11. In Thalwil, Carl Landolt-Ritschard, Fabrikant. — 12. In Wengen, Ulrich Gertsch-Gertsch, Negoziant und Hotelier vom Hotel Zentral, geb. 1868. — 15. In Zürich, Dr. med. Ludwig Reihhaar, ein Opfer der Erdbebentatastrophe in Japan, geb. 1855. In Narburg, Frau Emilie Welti-Herzog, Konzert- und Bühnensängerin, geb. 1860. — 16. In Thun, Heinrich Hugendubel, früher

Pfarrer an der Nydeckkirche, geb. 1841. In Bern, Rudolf Schent, alt Gemeinderat, gew. städtischer Schuldirektor, geb. 1858. — 17. In Hilterfingen, Fürsprecher Albert Brogi-Munzinger, von Solothurn, geb. 1868. — 18. In Seebach (Zürich), Heinrich Roman Bofhard, geb. 1856. In Heggkofen, Emil Sahli, Handelsmann und Wirt zum „Sternen“, geb. 1870. — 20. In Bern, Jakob Sterchi-Schürch, gew. Wirt, geb. 1851. — 23. In Bern, Emil Wenger, Confiseur, geb. 1867. In Rümligen, Christian Fuhi, Gärtner, geb. 1851. In Belgien verunglückten beim Gordon-Bennet-Wettfliegen: Christian von Grünigen, von Saanen, und Ferdinand Wehren, von Saanenmöser, geb. 1885. — 24. In Solothurn, Nationalrat Jonas Burki, von Biberist, geb. 1862. — 25. In Freiburg, Adrian Schwab, Gemeinderat und Großrat, geb. 1863. In Bern, Frik Mebi, Wirt in der Neubrück, geb. 1850. — 28. In Bern, Rudolf Stämpfli, Steinhauer in der Münsterbauhütte, geb. 1877. — 29. In Basel, Karl Gelzer-Bischer, Pfarrer zu St. Alban in Basel, früher in Liestal, geb. 1857. — 30. Münsingen, Friedrich Moser, Notar, Verwalter der Spar- und Leihkasse, geb. 1858.

Oktober. 4. In Bern, Oberst Robert Bratschi-Probst, Kaufmann, Burgerrat, geb. 1846. In Basel, Peter Schmid-Weber, Kaufmann, geb. 1848. — 5. In Solothurn, Professor Anton Strübny-Schilt, gew. Lehrer an der Kantonschule, geb. 1848. — 7. Brig, Othmar Kluser, Besitzer des Hotels Simplon-Kulm und mehrerer Hotels in Saas-Fee, früher Großrat und Stadtpräsident von Brig, geb. 1868. In Genf, Oberst Albert Sarazin de Prégny, geb. 1845. In Biel, Johann Herren, gew. Bärenwirt, geb. 1853. — 8. In Eichberg bei Thun, Eduard von Fischer, Gutsbesitzer, alt Großrat, geb. 1841. — 9. In Lugano, Oberst Dr. Giovanni Reali, alt Ständerat, geb. 1853. In Freiburg, Jules Dessibourg, bis vor kurzem Direktor des kantonalen Lehrerseminars Altenryf, geb. 1861. — 10. In St. Christophona bei Basel, Frau Dora Rappard-Gobat, Schriftstellerin, geb. 1842. In Orvin, Kunstmaler Paul Robert, besonders bekannt als Schöpfer der Bilder im Treppenhaus im Neuenburger Museum, auch das Mosaik an der Fassade des historischen Museums in Bern ist ein Werk von Paul Robert. geb. 1851. In Bern, Heinrich

Manz, gew. Wirt an der Narberggasse, geb. 1844. — 14. In Bern, Fritz Fuß, Photograph, geb. 1867. In Genf, Max J. G. Custer, Ingenieur, von Rheineck, geb. 1870. — 15. In Bern, Carl Joh. Ulrich Hoffstetter, gew. Wirt zum Haderbräu, geb. 1849. In Basel, J. B. Kupfer, directeur des Messageries Anglo-Suisses in dem großen Expeditionsgeschäft Danzas & Cie., geb. 1853. — 18. In Zürich, Heinrich Kern, früher Mitglied des zürcherischen Regierungsrates, geb. 1853. — 19. In Saanenmöser, Rudolf Wehren-von Siebenthal, alt Oberlehrer und Redaktor. In Solothurn, Urs Josef Marti, Departementssekretär, Ammann und Posthalter, geb. 1850. — 20. In Zürich, Hans Feli, Kaufmann. Er wurde auf einer Geschäftsreise im Ausland das Opfer eines frevelhaften Attentates. — 21. In Bern J. B. Bourquard, Uhrenfabrikant, geb. 1861. — 25. Aarau, Major Jakob Johr, Kreiskommandant, geb. 1869. In Basel, Josef Engelberger-Wahr, Tuchhändler, warmer Freund und Förderer der Kunst, speziell der Musik, geb. 1835. — 26. In Olten, Dr. phil. Martin Disteli, seit 1920 Professor für angewandte Mathematik an der Universität Zürich, geb. 1860. In Thun, Jakob Itten, Notar, langjähriger Betreibungs- und Konkursbeamter in Thun, geb. 1858. — 27. In Lausanne, Henri Crousaz, Chefapotheker des Kantons-hospitals und Gemeinderat von Lausanne, Präsident des Stadtorchesters, geb. 1849. In Zürich, Dr. H. C. Schellenberg, Professor an der landwirtschaftlichen Abteilung der Eidgen. Technischen Hochschule in Zürich, geb. 1872. — 29. In Bern, Emil Jäckle, Ingenieur, Direktor des Versicherungsverbandes Schweizerischer Bahnen, geb. 1871. In Bern, Frau Elise Riesen-Mußbaum, gew. Wirtin zum „Zähringerhof“, geb. 1861. In Bern, Karl Friedr. Himmelreich, Optiker im Geschäft Büchi, sehr bekannt durch seine Mithilfe bei Lichtbildervorführungen, geb. 1871.

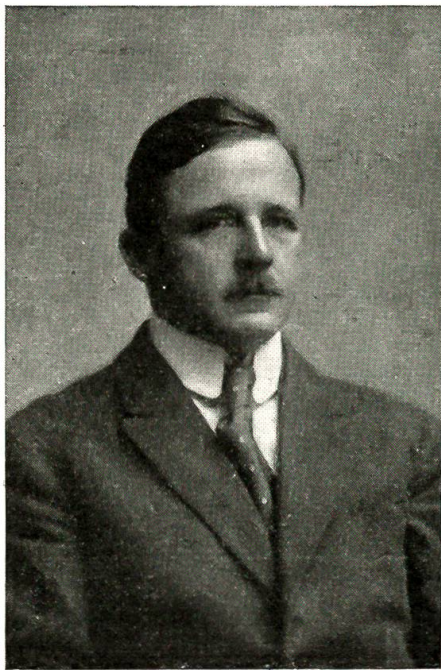
November. 3. In Zürich, Dr. Julius Blatter, gew. Professor für Nationalökonomie, Finanzwissenschaften und Statistik an der Eidgen. Technischen Hochschule in Zürich, geb. 1844. — 8. In Glarus, Fritz Jenni-Dürst, Leiter der Firma Fritz Jenni in Ziegelbrücke, geb. 1855. In Rorschach, Frau Witwe Koch-Tobler, Verlegerin des „Ostschweizer-Tagblatt“, geb. 1861. — 12.



Professor Max Gmür.

† 26. Juli 1923.

In Luzern, Nikolaus Felber, Kreispostdirektor in Luzern, geb. 1866. — 13. In Freiburg, Raymond de Boccard, früher Unterpräfekt des Saanebezirkes, geb. 1845. — 14. In Massagno (Tessin), Advokat Antonio Battaglini, alt Ständerat, geb. 1845. In Bern, Gottfried Rüng, Fahrer am eidgen. Kavallerie-Remontendepot, geb. 1873. — 15. In Bassersdorf, alt Nationalrat Ed. Schäubli, Buchdruckereibesitzer, geb. 1865. — 17. In Thierachern, Fritz Dubler, alt Sekundar-lehrer, Gemeinderatspräsident, geb. 1871. In Wichtrach, Karl Marbach, Posthalter, geb. 1859. — 18. In Bern, Friedrich Rüdli, Buchdruckereibesitzer, geb. 1867. — 19. In Bern, Frau Witwe Jost-Thomi, Wirtin im Restaurant zur Sonne in Oberburg, geb. 1861. — 21. In Belp, Dr. med. Viktor Haller, geb. 1878. In Samaden, Theodor Fasciati, Direktor des Hotels Bernina, geb. 1881. — 22. In Bern, Baron Ferdinand von Seyer, Geistlicher der Apostolischen Gemeinde, geb. 1838. — 24. In Thun, Eduard Lanzrein, Kaufmann und Mühlenbesitzer, geb. 1875. In Wengen, Hotelier Otto Lehmann, Mitinhaber des Bahnhofbuffets auf der kleinen Scheidegg und des Hotels Metropol in Wengen, geb. 1879. In Altdorf, Florian Lusser, alt Landammann



Hotelier Otto Lehmann.

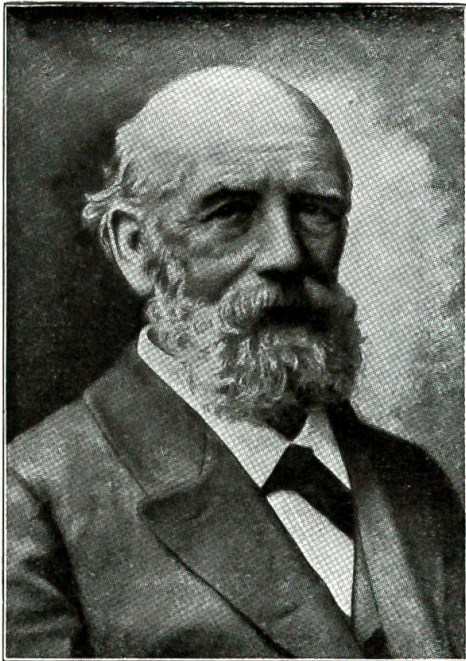
† 24. November 1923.

und Ständerat, geb. 1844. In Neuenburg, Dr. med. Auguste Chatelain, ehem. Direktor der Irrenanstalt Préfargier und Hygieneprofessor in Neuenburg, geb. 1838. — 25. In Thun, Eduard Leibundgut, alt Gemeindeschreiber, geb. 1840. — 27. In Wengen, Frau Elisabeth Lauener-Bischof, Besitzerin des Hotels Waldrand in Wengen, geb. 1850. In Lausanne, Oberst J. J. Lochmann, ehem. Waffenchef der Genietruppe und Direktor des topographischen Bureaus in Bern, geb. 1836. — 30. In Lausanne, Dr. Franz Schmid, Bundesgerichtspräsident, geb. 1841. In Monthey, Charles Eschenri, ehem. Direktor der Walliser Handelsbank.

Dezember. 1. In Bern, Werner Goldschmid, Kaufmann, geb. 1872. — 2. In Bern, Karl Heinrich Körner, Handelsmann, geb. 1847. In Randersteg, Peter Dgi, Bergführer, geb. 1875. — 3. In Bern, Christ. Eduard Rüeeggsegger, Sattlermeister und Kaufmann, geb. 1883. In Biel, Karl Seiler-Ritter, Bauunternehmer, geb. 1865. — 4. In Bern, Rudolf Schori, Metzgermeister, geb. 1879. In Lugano, Walter Forni, Gründer und gew. Mitbesitzer des Hotel garni Walter in Lugano, geb. 1844. — 5. In Lyß, Niklaus Moeri,

alt Baumeister, geb. 1845. — 6. In Basel, Fritz Stehlin-von Bavier, Architekt, geb. 1860. In Rapperswil, Stadtmann Albert Bauer, gew. Redaktor, geb. 1855. — 7. In Einsiedeln, Dr. Thomas Bossart, Stiftsabt des Klosters Einsiedeln, geb. 1857. In Bern, Adolf Burkart-Bichsel, gew. Beamter der Oberpostkontrolle. — 8. In Zürich, Bildhauer Urs Eggenchwyl, bekannt durch seine baulichen Anlagen in Menagerien und Tierparks, geb. 1860. In Basel, Dr. med. Arnold Loh, bekannter Augenarzt, geb. 1861. In Genf, alt Großrat Auguste de Morjier, bekannter Philantrop. — 9. In Bern, Joh. Robert Gloor, Coiffeur, geb. 1871. — 17. In Lyß, Benjamin Meyer Bürgisser, Metzgermeister, geb. 1864. — 18. In Bern, Jonker Dr. F. G. van Panhuns, königl.-niederländischer Gesandter in Bern, geb. 1865. In Arbon, alt Ständerat Aubert, geb. 1858. — 20. In Tägertschi, Peter Oberli, Schwingerveteran, in Armligen, geb. 1852. In Vigornetto, Karl Burckhardt, Bildhauer aus Basel, geb. 1878. — 23. In Biel, Pfr. Anton Joseph Absenger, deutscher Geistlicher der christkatholischen Gemeinde Biel. In Le Locle, Dr. med. Maurice Groß-Francke, geb. 1873. In Lyß, Rudolf Schmid, Sekundarlehrer, geb. 1860. — 26. In Zürich, alt Stadtrat Elias Hasler, geb. 1843. In Guttannen, Frau Henriette Ruffbach-Stalder, Wirtin zum „Bären“, geb. 1863. In Oberscherli, Gottlieb Locher, gew. Steinhauermeister, geb. 1832. — 28. In Aarau, Dr. Hans Otli, Prof. der Mathematik an der aargauischen Kantonschule, geb. 1871. — 29. In München, Prof. Emil Sulger-Gebing, aus Basel, ordentl. Prof. für Literaturgeschichte an der technischen Hochschule in München, geb. 1863. — 30. In Seedorf b. Narberg, alt Großrat Johann Jakob Lauper, geb. 1833. In Muri b. Bern, Fritz Sägesser-Stämpfli, Adjunkt der eidgenössischen Baudirektion, geb. 1864.

Januar. 2. In Biel, Gottfried Dreier, Lehrer am Technikum Biel. In Genf, Marc Bonnet, alt Nationalrat, geb. 1862. In Niederbipp, Johannes Müller, Gerber, geb. 1867. — 3. In Bern, Emil Schindler-Probst, Bandagist, geb. 1874. — 4. In Bern, Jakob Studer-Stämpfli, Seminarlehrer, geb. 1867. In Bern, Arnold Brogi, pens. eidgen. Beamter, geb. 1840. — 8. In



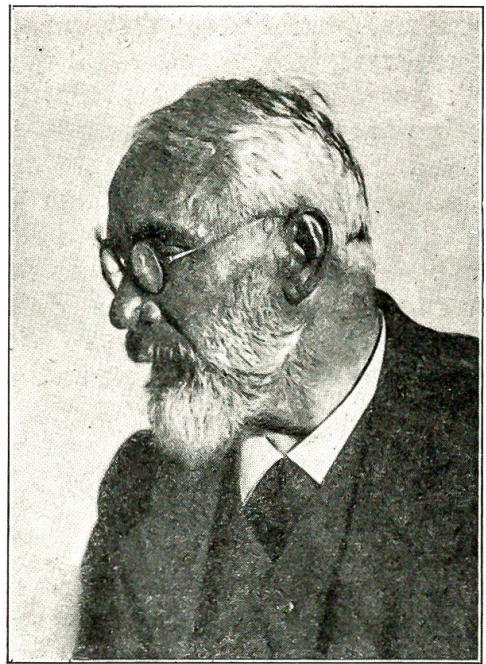
Dr. Louis Guillaume.
† 25. Januar 1924.

Emil Schwab, Notar, Regierungsstatthalter, geb. 1861. — 5. In Genf, Louis Avenier, Schriftsteller und Journalist, geb. 1872. In Randerbrücke, Joh. Hermann Moser-Kambli, Fabrikant, geb. 1859. In Langenthal, Albert Wittschi, Bankprokurist, geb. 1882. In Brienz, Bienati-Wüthrich, Bildhauer, geb. 1877. — 8. In Birsfelden, Karl Gaf-Schäublin, Buchdruckereibesitzer, geb. 1872. In Bern, Jakob Rehr-Stalder, gew. Confiseur, geb. 1849. In Bern, Eduard Kraft, Privatier, geb. 1849. — 9. In Meiringen, Oskar Baud, Kaufmann. — 10. In Bern, Fritz Roth, Schuhmachermeister, geb. 1842. In Basel, Jakob Waldmeyer-Deschger, Kaufmann, geb. 1856. In Basel, Hans Stamm-Gsell, Adjunkt der Kreispostdirektion, geb. 1862. In Riehen, Adolf Albert-Soder, gew. Goldschmied, geb. 1853. — 11. Leißigen, Adolf Dietrich, Kaufmann, geb. 1871. In Bern, Alexander Schenk, gew. Obergärtner im botanischen Garten, geb. 1864. In Basel, Karl Schmaßmann-Dlloz, Kaufmann, geb. 1839. — 12. In Chaux-de-Fonds, Paul Henri Cattin, Direktor des „Journal du Jura“, und Chefredaktor des „Impartial“. In Bern, Christ. Georg Camen, von Cazis und Reams (Graubünden), Schreinermeister, geb. 1866. — 14. In Zürich,

August Jegher, Ingenieur, Redaktor der „Schweiz. Bauzeitung“. In Willisau (Luzern), Ulrich Bähler, protestantischer Pfarrer, geb. 1859. — 15. In Bern, Jules Mischon, Wirt im Restaurant „Bierhübeli“, geb. 1882. — 16. In Wengi-Trutigen, Gilgian Gyseler, Zündhölzchenfabrikant, geb. 1846. — 17. In Basel, Albert Hierow-Gürtler, Lithograph, geb. 1876. In Payerne, Dr. med. vet. Florian Kuoni von Kerzers, durch einen Automobilunfall getötet, geb. 1895. — 18. In Basel, Heinrich Bube-Schaupp, Bäckermeister, geb. 1864. In Zürich, Heinrich Kundert-von Muralt, gew. Präsident des Direktoriums der Schweiz. Nationalbank, geb. 1854. In Clavadel, Jakob Bosphart, Dichter und Schriftsteller, geb. 1862. In Zürich, Paul Schärer-Hiestand, Vertreter der Firma Trüffel & Cie. in Bern. — 19. In Bern, Fritz Morgenthaler, gew. Spezierer, geb. 1853. In Sitten, Hermann Rothen, Professor der deutschen Sprache an der Oberindustrieschule, geb. 1836. In Amsoldingen, Karl Eduard Jndermühle, alt Landjäger, geb. 1849. In Bern, Theodor Kuentz, kant. Regierungsekretär, geb. 1870. In Bern, Alfred Kienast-Gyr, gew. Kaufmann, geb. 1857. — 20. In Bern, Albert Häsler, alt Direktor der Buchdruckerei Stämpfli & Cie., geb. 1855. — 21. Lenjin, Pfarrer Favez, während 49 Jahren Seelsorger in Lenjin. — 22. In Bern, Salomon Rüttschi, Kupferschmiedmeister, geb. 1860. In Bern, Theodor Hedinger-Weber, pens. Bureauchef der S. B. B., geb. 1856. — 23. In Burgdorf, Dr. h. c. Fritz Großenbacher, Tierarzt, geb. 1858. In Langnau, Ferdinand Schwarz, alt Lehrer und Amtsvormund, geb. 1856. — 25. In Aarau, Adolf Gngi-Schlatter, Direktor der aargauischen Portlandzementfabrik Holderbank-Wildegg, geb. 1871. In Basel, Robert Lussy-Schöllmann, Bureauchef der S. B. B., geb. 1870. — 28. In St. Gallen, Dr. phil. Johann Ulrich Schmidt, Institutsvorsteher, geb. 1859. In Oberburg, Johann Glanzmann-Schenk, Landwirt, geb. 1862. — 29. In Neuenburg, alt Nationalrat Eugène Bonhôte, geb. 1857.

März. 1. In Basel, Emanuel Sandreuter-Mislin, in weiten Kreisen der Bevölkerung bekannter Spenglermeister und Installateur, geb. 1878. In Bern, Johannes Bazzigher, alt Ref-

tor der bündnerischen Kantonschule in Chur, geb. 1843. — 2. In Bern, Eugène Lanz-Sterned, Kaufmann zum Odeonhaus in Bern, geb. 1870. In Genf, Frik Wenger-Balmer, Hotelier im Hôtel des Alpes in Genf, geb. 1867. — 3. In Bern, Albert Nabholz-Robert, Ingenieur der S. B. B., geb. 1873. In Lausanne, Paul Doret, früher lange Zeit Präsident des waadtländischen kantonalen Sängerverbandes, geb. 1834. — 4. In Zürich, Alfred Beetschen, Schriftsteller und Redaktor der schweizerischen Wirtzeitung, geb. 1864. In Wilderswil, Christian Zurschmiede, Wirt im Bären, geb. 1858. — 5. In Bern, Carl Häberli, Kaufmann, geb. 1857. — 6. In Interlaken, Paul Desch, Direktor der Regina Palace und Jungfraublick A.-G., Interlaken, geb. 1886. In Bern Emil Furrer, Notar auf der Hypothekarkasse, geb. 1862. In Solothurn, Seraphin Lambert, Maschinenfabrikant, geb. 1853. In Ersigen, Hans Werthmüller-Kunz, geb. 1886. — 7. In Bern, Jean Baptiste Adamina, geb. 1837. — 9. In Bern, Paul Gfeller, Kaufmann, geb. 1879. In Bern, Markus Hug, Schreinermeister im Marzili, geb. 1848. In Steffisburg, Rudolf Gfeller, Bäckermeister und Wirt im „Adler“. — 10. In Bözingen-Biel, Hans Kupli, Kaufmann, geb. 1880. In Solothurn, Dr. phil. Ulrich Dickenmann, protestantischer Pfarrer in Solothurn. In Basel, Wilhelm Finninger-Mudran, Bäckermeister, gew. Großrat, geb. 1844. — 11. In Bern, Fräulein Helene von Müllinen, Ehrenmitglied des Bundes schweizerischer Frauenvereine, geb. 1850. — 14. In Bern und Zürich, Oskar Losinger-Ferri, Ingenieur, geb. 1885. — 16. In Zürich, Dr. Ulrich Grubenmann von Teufen, Professor für Mineralogie und Petrographie an beiden Hochschulen Zürichs, geb. 1849. — 17. In Bern, Paul Däpp-Hopf, Kaufmann, geb. 1877. In Frutigen, Gottlieb Brunner-Stalder, Fabrikant, geb. 1856. — 19. In Neubrück b. Bern, Frik Aebi, Wirt, geb. 1873. In Bern, Jakob Ryser, Bildhauer, geb. 1855. — 20. In Bern, Louis Péteut, von Bruntrut, alt Nationalrat, geb. 1843. — 21. In Bern, Theodor Haas-Leiser, Gärtnermeister, geb. 1856. — 22. In Wimmis, Fr. A. Hänni, Kassier der Erbsparniskasse Niedersimmental. — 23. In Schwendi b. Meiringen, Melchior Wyß, Landwirt, geb. 1827,

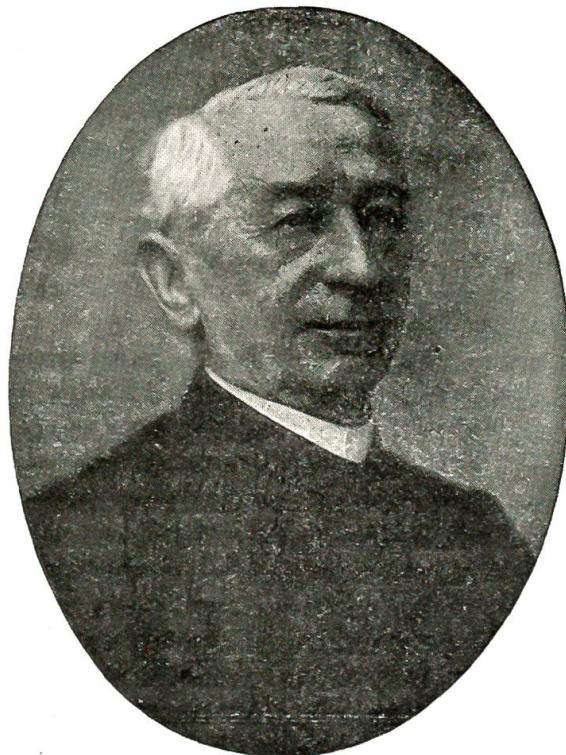


Jakob Böhler.
† 18. Februar 1924.

der älteste Oberhasler. In Zürich, Moritz Züllig, früher Direktor der Eidgen. Bank. — 24. In Wangen a. A., Rudolf Klaus-Strahm, Metzger und Wirt, geb. 1851. In Bern, Frau Marie von Linden-de Lessert, Gründerin und Vorsteherin der katholischen Frauenvereine in Bern, geb. 1848. — 25. In Emmishofen, Ernst Uhler, Baumeister, geb. 1868. — 26. In Bern, Bischof Dr. Eduard Herzog, Professor an der katholisch-theologischen Fakultät der Universität Bern, geb. 1841. In Stans, Karl Engelberger, Buchdrucker und Verleger, geb. 1878. In Bern, Otto Wyß-Stucki, gew. langjähriger Angestellter der kantonalen Polizeidirektion, geb. 1847. — 27. In Bern, Hans Däsen, alt Zeughausverwalter, geb. 1844. — 29. Zürich, Joh. Jakob Bögeli, Kaufmann, schweizerischer Konsul in Bulgarien, geb. 1861. — 30. In Rüegsau-Sachsen. Alfred Wymann, Kaufmann, geb. 1871. — 31. Lausen, Oskar Strohmeyer-Stin, Bäckermeister und Wirt, geb. 1871.

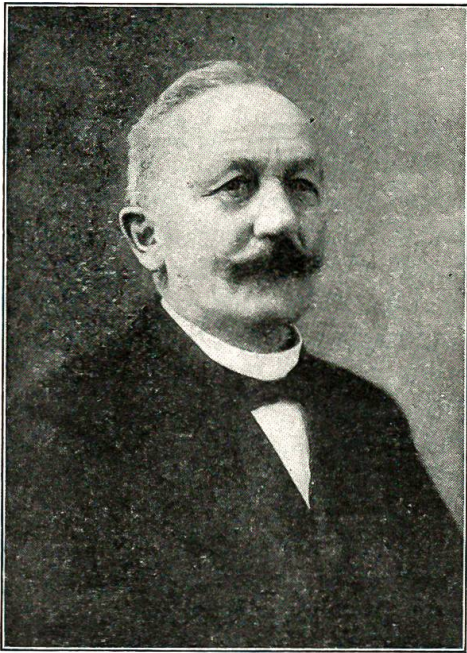
April. 1. In Colombier, Oberst Louis Apothéoz, Instruktionsoffizier und Professor an der Militärabteilung der Eidgen. Technischen Hochschule, Großrat, geb. 1866. In Bern, Emil Gnauck, Schneider bei der Firma Paul Lang,

Hirschengraben, wurde ermordet im Arbeitsraum der Firma, geb. 1880. — 3. In Bern, Dr. med. Jacek Michalsky, gew. Oberbahnarzt der schweizerischen Bundesbahnen, geb. 1872. — 4. In Bern, Oskar Staub-Hirzel, Kaufmann, geb. 1853. In Lengnau, Frau Regina Guggenheim im Alter von 100 Jahren und 8 Monaten, geb. 1823. — 6. In Spiez, Paul Findeisen, Restaurateur im Bahnhofbuffet in Spiez, geb. 1865. In Mailand, Dr. jur. Alfred Brüstlein, Fürsprecher, alt Nationalrat, früher in Bern, geb. 1852. In Basel, Ed. Courvoisier-Burckhardt, Bankier, geb. 1860. — 7. In Zürich, Gustav Schmid, gew. Fabrikant, geb. 1868. In Solothurn, Johann Fröhlicher, Fabrikinspektor des Kantons Solothurn, geb. 1872. In Basel, Jakob Dietiker-Hegnauer, gew. Rechnungsführer der S. B. B., geb. 1859. In Riga, R. S. Mantel, Maschinenfabrikant, während 25 Jahren schweizerischer Konsul in Riga, geb. 1853. — 8. In Basel, Reinhard Nuser-Mägeli, Sekundarlehrer, geb. 1846. In Basel, J. A. Heck-Gasser, Metzgermeister, geb. 1846. In Maria Stein, Ab. Tschun-Bader, Posthalter und alt Hotelier in Maria Stein, geb. 1863. In Bern, Robert Bornhauser, Bureauchef der Hauptkasse der S. B. B., geb. 1874. In St. Johannsen, Fritz Walter, Buchhalter der Arbeitsanstalt St. Johannsen. In Ste. Croix, Professor Theophil Rittener, Geologe, geb. 1856. — 9. In Bern, Dr. phil. Heinrich Kehrl-Frey, Lehrer am städtischen Gymnasium, geb. 1867. In Zweisimmen, Fritz Matti-Zeller, alt Amtschreiber, früher Gerichtspräsident des Obersimmentals, geb. 1852. In Wynigen, Andreas Jost, Landwirt, geb. 1853. In Bern, Karl Gwinner, Gipser- und Malermeister, geb. 1851. — 11. In Genf, Gustave Badollet, Uhrmacher,



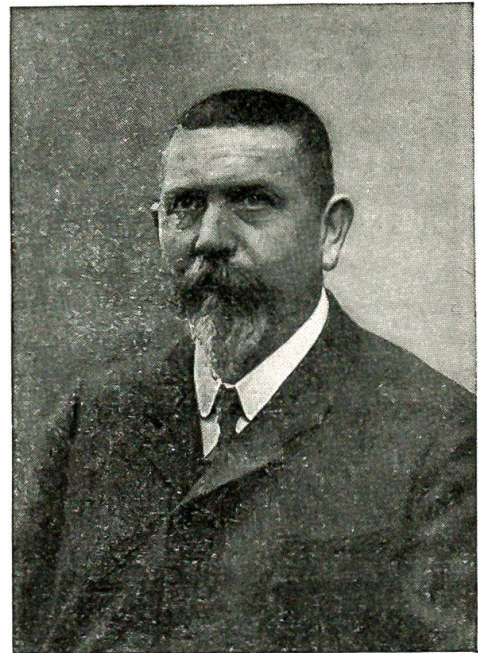
Bischof Dr. E. Herzog.
† 26. März 1924.

geb. 1855. — 13. Thun, Walter Grütter, Direktor des staatlichen Lehrerinnenseminars, geb. 1871. In Neuenburg, Charles Colomb, Generalprokurator. — 14. In Oberbalm, Dr. phil. Pfarrer Gottfried von Fellenberg-Gruner, geb. 1857. In Lausanne, Sigismond de Blonay, Rechtsanwalt, Gründer und Redaktor der «Annales de jurisprudence», geb. 1856. In Corgemont, Albert Gylam, gew. Schulinspektor, geb. 1839. In Bern, Gottlieb Scherz, alt Generalagent der Versicherungsgesellschaften „Schweiz“ und „Rhenania“. In Signau, Johann Liechti, Gemeindeweibel (Polizeier). In Luzern, Dr. phil. Joseph Brandstätter, ursprünglich Arzt, dann Professor an der Kantonschule, geb. 1831. In Jegenstorf, Rudolf König-Abbühl, Wirt im Gasthof zum Kreuz, geb. 1883. — 15. In Bern. Dr. med. Peter Anton Ming, von Sarnen, Landammann und Nationalrat, geb. 1851. — 17. In Bern, Rudolf Studer-Steffen, Prokurist der eidgenössischen Bank in Bern, geb. 1879. — 17. Ste. Croix, Louis Jaccard-Lenoir, alt Großrat, Präsekt des Kreises Ste. Croix, geb. 1859. Flims-Basel-Zürich, Fritz Wacker-Waldmeyer, ehemaliger Direktor des eidgenössischen Bankvereins, geb. 1862. In Burgdorf, Ernst Kunz-Scheidegger, Weinhändler. — 19. In Lausanne, Oberstleutnant Edouard Piguet, Fürsprecher. — 20. In Wangen a. A., Rud. Schweizer, Direktor der Firma Schweizer & Cie., Fabrikant, geb. 1856. — 21. In Givryns, Gustave Olivier de Speyr, längere Zeit Leiter eines Erziehungsinstitutes für junge Leute in Lausanne, geb. 1838. In Basel, Benedikt Schluap, gew. Lehrer der Mädchensekundarschule, geb. 1846. — 22. In Wohlen im Aargau, Frau Hagenbuch, die älteste Aargauerin, 102 Jahre alt, geb. 1822.



Seminar direktor E. Balsiger.

† 27. Mai 1924.



Alt Direktor A. Häslar.

† 20. Februar 1924.

In Zofingen, Dr. A. Landolt, Gründer und Präsident der chemischen Farben- und Lackfabrik Dr. A. Landolt A.-G. in Zofingen, geb. 1853. In Bellinzona, Albert Friedrich His, von Basel, Architekt, geb. 1903 (Eisenbahnunglück). — 24. In Genf, Auguste Fulliquet, Untersuchungsrichter des Kantons Genf, geb. 1857. — 25. In Baden, Betriebsdirektor Schenker, 25 Jahre lang Direktor der nordostschweizerischen Kraftwerke, geb. 1856. 26. In Bern, Adolf Stauffer, gew. Zeichnungslehrer in Burgdorf, geb. 1842. In Muri bei Bern, Hans Morgenthaler, alt Bahnhofinspektor. — 29. In Montreux, Aug. Julius Ferdinand Ammann, Kaufmann, geb. 1850.

Mai. 1. In Bern, Paul Meng, Buchhalter in der Lederfabrik Lüscher & Cie., geb. 1859. In Bern, Emil Knöchel-Wigig, Direktor der Friz Marti Aktiengesellschaft, geb. 1853. In Basel, Feodor Föhr-Gränicher, alt Zivilstandsbeamter, geb. 1843. — 2. In Bern, Adolf Haeder, Uhrenfabrikant in La Chaux-de-Fonds, geb. 1867. — 3. In Genf, Lucien de la Rive, Physiker, geb. 1834. In Genf, Dr. jur. Georges Fazy, Advokat, geb. 1849. In Montagnola bei Lugano, Dr. h. c. Charles E. L. Brown, einer der Hauptgründer und Präsident des Verwaltungsrates der A.-G.

Brown, Boveri & Cie. in Baden, geb. 1863. In Schwyz, Johann Joseph Horat, der älteste Bürger des Kantons, geb. 1824. — 5. In Basel, Heinrich Dobbertin, Journalist. In Biel-Bözingen, Hans Blaser, Lehrer. In Bern, Ernst Guggisberg, Schreinermeister, geb. 1866. — 6. In Frauenfeld, Oberst Dr. Adolf Germann, alt Nationalrat, geb. 1861. — 8. Bern, Jakob Marti, gew. Müllermeister, geb. 1860. In Chur, Oberstkörpskommandant Paul Schiekle, von Solothurn, geb. 1858. — 9. In Lugano, Dr. med. Alfred Michel, von Olten, geb. 1864. — 10. In Balombreufe bei Lausanne, Fernand Gaulis, bekannter Landschaftsmaler, seit einigen Jahren völlig erblindet, geb. 1860. — 11. In Solothurn, Joseph von Arx, alt Oberförster, geb. 1843. In Biel Carl Hartmann, Rolladenfabrikant, geb. 1853. — 12. Biel, alt Gemeinderat Gustave Billars, geb. 1841. — 13. In Bern, Oberst Eduard Dietler, Chef der Sektion für Festungswesen der Generalstabsabteilung, geb. 1859. — 14. In Bern, Paul Burger, gew. Sekretär des internationalen Bureaus der Telegraphenunion, geb. 1868. In Bern, Christian Kropf, gew. Postkondukteur, geb. 1848. In Uttenwoyl (Freiburg), Jakob Schnyder-Herren, Landwirt, geb. 1841. —



Oberstkorpskommandant P. Schiefle.
† 8. Mai 1924.

15. In Bern, Johann Schwarz=Linder, Schreinermeister, geb. 1846. — 16. In Bern, Christoph Emanuel Kull, gew. Landschaftsgärtner, geb. 1858. In Worb, Frau Dr. Küng, geb. 1830. — 17. In Hofwil, Großrat Richard Frank von Müller, Landwirt, burgerlicher Domänenverwalter, geb. 1871. — 19. Freiburg, Dr. ing. h. c. Brenzinger, geb. 1843. In Biel, Hans Röhli=berger, Restaurateur, geb. 1861. — 22. In Basel, Eduard His=Schlumberger, Bankier, geb. 1857. In Rünenberg (Baselland), Reinh. Buser=Graf, Posamentier, der älteste Bürger der Gemeinde, geb. 1841. — 24. Nidderreich bei Schwarzenburg, Eduard von Grünigen=Trachsel, Gutsbesitzer, geb. 1849. In Basel, Albert Schetty=Haberstich, Chef und Präsident des Verwaltungsrates der Färberei Schetty A.=G. In Zollikofen, Samuel Tanner=Wyler, gew. Metallwarenfabrikant und Glockengießer, geb. 1861. — 25. In Bärswil, Friedrich Hofer, gew. Lehrer und Gemeindefschreiber, geb. 1858. — 26. In Lausanne, Bundesrichter Viktor Hauser, von Wädenswil und Horgen, geb. 1866. In Langnau, Fritz Schöni, Wirt zum Bären, geb. 1875. — 27. In Bern, Eduard Balliger, Direktor des städtischen Lehrerinnenseminars, geb. 1845. — 29. In Mühlethurnen, S. Maßard=Gerber, Fabrikant, geb. 1881.

Juni. 1. In Zürich, Nationalrat Karl Stoll, Zentralsekretär des Schweiz. Kaufmännischen Vereins, geb. 1869. In Bärnu (Langnau), Johann Rothenbühler, Verwalter der Oberemmentalischen Armenanstalt Bärnu, geb. 1871. — 2. In Bern, Otto Hahn, Fürsprech und Notar, geb. 1860. — 3. In Bern, Dr. Hans Haller, Apotheker, geb. 1881. — 4. In Lugano, Francesco Beladini, Journalist, geb. 1841. In Biel Eduard Adermann, gew. Chef des Telegraphenbureaus, geb. 1847. — 7. In Genf, Emil Claus, Maler, geb. 1849. In Zürich, Arnold Bopp, Buchdrucker, geb. 1844. — 8. In Lausanne, Alfred Renévier, ehem. Advokat in Paris, geb. 1843. — 9. In Bern, Ernst Huber, Lehrer an der Breitenrainsschule, geb. 1865. — 10. In Riehen Frau Inspektor Heußer=Bachofner, gew. Hausmutter der Taubstummenanstalt Riehen. — 12. Zürich, Polizeihauptmann A. Kunz, geb. 1881. In Solothurn, Dr. jur. Louis Lamazure, gew. Baudirektor, geb. 1848. In Genf, Dr. Frédéric Ferrière, einer der Vizepräsidenten des internationalen Komitee vom roten Kreuz. — 13. In Frankreich Edmond de Palézieux, Kunstmaler, von Bevey, geb. 1850. — 14. Trubschachen, Max Mauerhofer=Girond, in Firma Mauerhofer Söhne A.=G., Käferei, Exportfirma. — 19. In Aarau, Hans Schneider, von Oberwil, Mitrailleurfahrer, wurde im Militärdienst durch Blissschlag getötet, geb. 1896. — 21. In Basel, Dr. jur. Robert Grüninger=Bischoff, Notar und Advokat, geb. 1849. — 23. In Lohwil, Gottfried Ammon, gew. Posthalter, geb. 1857. In Altdorf. Dr. med. Ernst Müller, Gemeindepräsident in Altdorf, geb. 1876. — 25. In Burgdorf, Joh. Uhlmann=Imobersteg, Kaufmann, geb. 1834. — 26. In Appenzell, P. Getulius Bopp, Rektor des Kollegiums St. Anton in Appenzell, geb. 1863. — 29. In Bern, Heinrich Schweinsfurth, gew. Schuhmachermeister, geb. 1858. In Lugano, Giovanni Righinetti, Souschef bei den elektrischen Werkstätten der S. B. B. In Mutten (Emmental), Hans Egli, Landwirt, geb. 1839. — 30. Bern, Friedr. Gottlieb Balmer-Häubi, Buchdrucker, geb. 1863. In Solothurn, Anton von Wartburg, Sekretär des Departements des Innern geb. 1845.